



Festspielverein gratuliert dem Brautpaar Eva und Thomas Thaller mit großer Abordnung



(Zim) Im Anschluss an die kirchliche Trauung in der Johannisbergkirche empfing eine große Gruppe in barocken Kostümen das Brautpaar Eva und Thomas Thaller mit festlichen Fanfarenklängen des Kolping-Spielmannszuges.

Lange Jahre stand Eva, geborene Waldherr, auf der Oberviechtacher Festspielbühne und bereicherte das Ensemble in der Rolle der Gräfin Isolde von Hohenstein.

Für den Festspielverein gab Klaus Habl in der Rolle des Preußenkönigs Friedrich Wilhelm einen kurzen Rückblick zum langjährigen Mitwirken von Eva. Dabei bedauerte er, dass man künftig auf ein überaus bereicherndes und geschätztes Mitglied der Festspielfamilie verzichten muss. Im Barockspektakel habe Eva in der Rolle der „Suffgräfin“ mit einem unmäßigen Ehegesponst ein hohes Maß an Lei-

densfähigkeit bewiesen. Nun jedoch sei man überzeugt, dass „mit dem auserwählten Bräutigam Thomas eine weitaus bessere, gemeinsame Zukunft beschert ist“ so der Preußenkönig.

Festspielleiter Manfred Beer überreichte als offizielles Hochzeitsgeschenk eine individuell gestaltete Keramikvase mit dem Festspiellogo und wünschte sich, dass auch in Zukunft eine enge Verbindung zum Verein bestehen bleibt.



Eine große Abordnung des Doktor Eisenbarth Festspielvereins gratulierte zur kirchlichen Hochzeit von Eva (geborene Waldherr) und Thomas Thaller.
Bilder Zim

